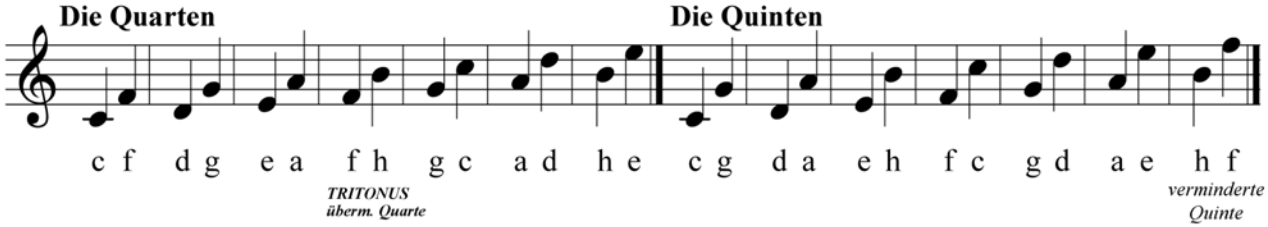
Die kleine Chor-Live- Musikkunde (Lektion 6)

DIE INTERVALLE DER STAMMTONREIHE (Teil 3)

Heute befassen wir uns mit der QUARTE und der QUINTE.
Die Quarte ist der Abstand "4" , die Quinte der Abstand "5" . Immer bedenken: der Anfangston zählt mit.
Fast alle Quarten und Quinten sind "reine" Intervalle, d.h. im ZUSAMMENKLANG zweier Stimmen klingen sie besonders "schwebungsfrei". Lediglich die Quarte f-h ist "zu gross". Das nennen wir "übermässige Quarte" oder auch "Tritonus". (Der Begriff "Tritonus" bedeutet "drei Ganztöne": f-g / g-a / a-h).
Bei den Quinten ist das Intervall h-f "zu klein". Wir sprechen von der "verminderten Quinte".
Sie klingt genauso wie ein "Tritonus". Übermässige Quarte und verminderte Quinte galten in älterer Musik als "unsangliche" Intervalle. Das hat sich seit der Romantik und vor allem in neuerer Musik allerdings geändert.



Landes-Chorleiter
Prof. Michael Schmoll

ChorVerband
Nordrhein-Westfalen e.V.

CHOR live